



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion der Gemeinde Edewecht
Vorsitzende Freia Taeger

Edewecht, den 20.4.15

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Lausch,
sehr geehrte Frau Knetemann,

unser Besuch in der Asylbewerberunterkunft am Schepser Damm, verschiedene Gespräche mit hier lebenden Flüchtlingen und mit in der Flüchtlingsarbeit engagierten Mitbürgern haben deutlich werden lassen, wie sehr die Gemeinde Edewecht darum bemüht ist, den Flüchtlingen, die zu uns kommen, das Einleben und die Integration in unsere Gemeinschaft zu ermöglichen und zu erleichtern. Wir begrüßen die Anstrengungen, die in der Vergangenheit bereits unternommen wurden und unterstützen die vielfältigen Maßnahmen, die derzeit umgesetzt werden.

Trotz der positiven Entwicklung in den vergangenen Wochen stellt die große Zahl von Flüchtlingen die Gemeinde Edewecht auch künftig vor erhebliche Herausforderungen. Zu diesen Herausforderungen gehört u.a. die Unterbringung der zahlreichen Flüchtlinge in geeigneten Räumlichkeiten und die angemessene Ausstattung dieser Räumlichkeiten.

Bezugnehmend auf die kritische Berichterstattung zur Unterbringung der Flüchtlinge

fragt die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Edewecht an,

welche Maßnahmen geplant sind bzw. ergriffen wurden, um

- die Ausstattung der Zimmer in den Flüchtlingsunterkünften zu verbessern,
- den Flüchtlingen in Sammelunterkünften einen separaten Raum (z.B. für Essen, Besuche, etc.) zur Verfügung zu stellen und
- die bauliche Sicherheit in den Unterkünften zu verbessern (z.B. defekte Fenster, Fahrräder in den Fluren).

Darüber hinaus fragt die SPD-Fraktion an, ob und ggf. in welchem Maße ein Einsatz von Sozialarbeitern in der Flüchtlingsarbeit derzeit stattfindet.

Mit freundlichen Grüßen

Freia Taeger
Fraktionssprecherin